

# VERNEHMLASSUNG



Amt für Umweltschutz und Energie  
Ressort Ressourcenwirtschaft und Anlagen  
Dominic Utinger  
Rheinstrasse 29  
4410 Liestal

**CVP Basel-Landschaft**  
4410 Liestal

Tel. 077 482 87 57  
cvp-bl@cvp-bl.ch  
www.cvp-bl.ch

## **Vernehmlassung betreffend die Vorlage an den Landrat «Massnahmenpaket zur Förderung des Baustoffkreislaufs Regio Basel»**

Sehr geehrter Herr Utinger

Die CVP Basel-Landschaft dankt Ihnen für die Einladung zur Vernehmlassung betreffend die Vorlage an den Landrat «Massnahmenpaket zur Förderung des Baustoffkreislaufs Regio Basel».

Die CVP Basel-Landschaft begrüsst und unterstützt das Fördern des Baustoffkreislaufes als Beitrag zu einer nachhaltigen Bauwirtschaft. Nachfolgend unsere inhaltlichen Bemerkungen.

Die Einführung einer **Rückbaubewilligung** können wir unterstützen. Gleichzeitig sind wir der Meinung, dass die diesbezügliche Administration so tief wie möglich gehalten werden soll. Der Detailierungsgrad (welches Material wie und wo weiterverwendet werden kann) darf nicht zu aufwendig ausgestaltet sein. Das Baubewilligungsverfahren darf dadurch zeitlich nicht verzögert oder anderweitig unredlich befrachtet werden.

Die Einführung einer **Lenkungsabgabe** zur Steuerung (oder eben Lenkung) der Baustoffe ist eine offensichtlich notwendige Massnahme, um den Baustoffkreislauf in Schwung zu bringen. Das «billige» Entsorgen von recycelbaren Baumaterialien (Aushub und Abbruch) in Deponien stellt einen Fehlanreiz im System dar. So verwundert es nicht, dass aktuell in der Region Basel kaum Aufbereitungsanlagen zu verzeichnen sind. Zudem sind die Deponiepreise im schweizweiten Vergleich sehr günstig. Die CVP begrüsst deshalb prinzipiell die Einführung einer Lenkungsabgabe, weil der Markt in diesem Bereich versagt hat. Im Weiteren weisen wir darauf hin, dass ein derartiger Eingriff eine «ultima ratio» darstellt und nur in absoluten Ausnahmefällen zum Einsatz kommen darf.

Bezüglich der **Verwendung der Lenkungsabgabe** vermag der verwendete Ansatz nicht zu überzeugen. Für die CVP ist ein solches Giesskannenprinzip nicht zielführend.

Vielmehr ist es angezeigt, dass die Einnahmen aus der Lenkungsabgabe wieder in den Kreislauf zurück gelangen. Alle Kosten im Zusammenhang mit Baustoffrecycling sollten davon erfasst werden. So könnten ohne Belastung der Staatskasse Personal- und Sachkosten gedeckt, Altlasten-Ausfallkosten des Kantons getragen und zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit dem Einsatz von Recyclingmaterial übernommen werden.

Die Einnahmen könnten beispielsweise für die Vergütung von Mehrkosten beim Einsatz von Recycling-Material bei privatem, aber auch öffentlichen Bauherren verwendet werden, um einen ökonomischen Anreiz zu schaffen (Stichwort Energiepaket).

Wichtig scheint uns auch, dass Standortgemeinden, welche Deponien oder Aufbereitungsanlagen (Recycling-Anlagen) auf ihrem Gemeindebann ermöglichen, fair entschädigt werden. Zudem könnten aus den Einnahmen der Lenkungsabgabe Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten gebildet werden, welche der Kanton zu berappen hat.

Dass der Kanton Basel-Landschaft mit gutem Beispiel voran geht und sich verpflichtet, wo immer möglich und sinnvoll Recycling-Baustoffe einzusetzen finden wir richtig und unterstützen dies. Der öffentlichen Hand kommt im Recycling eine Vorbildrolle zu, welche es zu unterstreichen gilt.

Auch der skizzierte Aufbau einer entsprechenden **Fachstelle im AUE** können wir nachvollziehen. Für uns ist wichtig, dass diese Fachstelle zum einen eine Kontrollfunktion zur Schaffung gleichlanger Spiesse wahrnimmt zum anderen aber auch aktiv die Verwendung von Recycling-Baustoffen mit fördert. Die Dotation scheint uns verhältnismässig und zweckmässig.

Wir hoffen, dass der Regierungsrat unsere Anregungen aufnimmt und danken nochmals für die Möglichkeit, eine Stellungnahme zu dieser Vorlage abgeben zu können.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme

Mit freundlichen Grüssen  
CVP Baselland

Dominique A. Häring  
Generalsekretärin CVP Basel-Landschaft

*Diese Vernehmlassungsantwort wurde von Franz Meyer, CVP-Landrat, Grellingen, verfasst.*